
4842/J XXV. GP

Eingelangt am 30.04.2015

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Walter Rauch
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie
betreffend Unbekannte legten Betonplatte auf Gleise

Folgendes konnte man am 07.04.2015 auf der Homepage des ORF Steiermark lesen:

„Unbekannte haben Sonntagabend eine Betonplatte auf Bahngleise der ÖBB im Norden von Graz gelegt. Ein mit rund 500 Personen besetzter Zug fuhr mit 120 Kilometern pro Stunde darüber. Die Platte wurde zerstört, die Gleise mussten gesperrt werden. Es dürfte wohl ein schlechter Scherz gewesen sein, der zum Glück ohne Verletzte endete. Der oder die Täter montierten eine Abdeckung eines neben dem Gleis führenden Kabelkanals auf der Strecke Bruck an der Mur-Graz ab. Sie legten die etwa 40 mal 40 Zentimeter große und etwa vier Zentimeter dicke Betonplatte auf die Gleise. Um 18.17 überfuhr der Zug die Platte, die durch den Anprall komplett zerstört wurde. Die ÖBB-Leitstelle veranlasste sofort die Sperre der Strecke, die zwei Stunden später wieder aufgehoben werden konnte. Am Zug dürfte nur geringer Sachschaden entstanden sein, verletzt wurde niemand.“
(<http://steiermark.orf.at/news/stories/2703738/>)

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie folgende

Anfrage

1. Um welche Uhrzeit wurde die Strecke für den Zugverkehr gesperrt?
2. Wie hoch ist der entstandene Schaden am Zug?
3. Wurden Schäden an den Gleisen festgestellt?
4. Wenn ja, welche?
5. Wenn ja, wie hoch ist der entstandene Schaden?
6. Wurden andere Zugverbindungen aufgrund dieses Unfalls behindert?
7. Wenn ja, welche?
8. Wenn ja, kam es zu Verspätungen aufgrund dieses Unfalls?
9. Wenn ja bei 8., wie hoch waren diese?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

10. In welchem Umfang (Zahl, Anspruchsberechtigte, Höhe Zahlungen) mussten aufgrund dieses Unfalles und der damit in Zusammenhang stehenden Verspätungen Fahrgastentschädigungen geleistet werden?
11. Konnten die Täter nach bisherigem Stand ausgeforscht werden?
12. Wenn ja, wann?
13. Wenn ja, wie viele Täter konnten ausgeforscht werden und wie alt waren diese?
14. Wenn nein, warum nicht?
15. Kam es in den letzten 5 Jahren auf den Österreichischen Bahnstrecken zu Vorfällen, wonach es zu mutwilligen Beschädigungen gekommen ist?
16. Wenn ja, wann und wo?
17. Wenn ja, wie hoch sind die Gesamtkosten der einzelnen Beschädigungen?
18. Wenn ja, wurden dabei Menschen verletzt oder getötet?
19. Wenn ja bei 18., wie viele Menschen wurden verletzt?
20. Wenn ja bei 18., wie viele Menschen wurden getötet?
21. Wurden in der Vergangenheit Maßnahmen gesetzt, um Beschädigungen an den Gleisen verhindern zu können?
22. Wenn ja, um welche Maßnahmen handelt es sich hierbei?
23. Wenn ja, wie hoch waren die Kosten für diese Maßnahmen?
24. Wenn nein, warum nicht?